Vorwort

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Beiträge zur vaterländischen Geschichte / Historisch-Antiquarischer Verein des Kantons Schaffhausen**

Band (Jahr): **4 (1878)**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort.

Den Freunden unserer vaterländischen namentlich Schaffhausischen Geschichte bieten wir hiemit ein neues Heft unserer Beiträge an und hoffen, durch die Mannigfaltigkeit des darin enthaltenen Stoffs das Interesse für die Zwecke unseres Vereins zu erhalten und zu fördern. Auf den Wunsch von Musikfreunden erscheinen die seiner Zeit gehaltenen Vorträge des Herrn Antistes Mezger über die Geschichte des Musikcollegiums in Schaffhausen. Herr Dr. A. Nüscheler in Zürich, der eifrige Erforscher früherer kirchlicher Verhältnisse der Schweiz, überließ uns seine gründliche Arbeit über die Kirchenglocken im Kanton Schaffhausen, wofür wir ihm zu hohem Danke verpflichtet sind. Den zahlreichen Verehrern des sel. Herrn Direktor Harders wird die in dessen Nachlaß befindliche Abhandlung über die Klosterpflegerei zu Allerheiligen in Schaffhausen sehr willkommen sein. Die Arbeit des Herrn Reallehrer Bäschlin über den großen Brand zu Schaffhausen am 5. Mai 1372 gründet sich auf eine große Anzahl von bisher unbekannten Urkunden, welche der Verfasser allmählig entdeckt hat.

Aus der Thätigkeit unsers Vereins seien nur noch die Ausgrabungen in Siblingen erwähnt. Sobald diese zu einem gewissen Abschlusse gekommen sein werden, so soll ein ausführlicher Bericht darüber in einem folgenden Hefte unserer Mittheilungen erscheinen. Nicht unerwähnt möge die im Spätjahr 1876 veranstaltete Ausstellung von antiquarischen und ältern Kunstgegenständen bleiben, zu welcher sowohl Gemeinden als Privaten ihre werthvollen Beiträge geliefert haben. Sie hat den Beweis geführt, daß vieles Schöne noch unter uns erhalten geblieben ist.

Schließlich sei noch an dieser Stelle der h. Regierung des Kantons und dem löbl. Stadtrath von Schaffhausen für ihre schönen Geldbeiträge sowie den vielen Vereinen und Privaten für die Mittheilung literarischer Arbeiten und werthvoller Geschenke an unsere Sammlung der aufrichtige Dank ausgesprochen.

Schaffhausen, im Januar 1878.

Der Vorstand des historisch-antiquarischen Vereins.